

Gebäude

Außenterrain

Da es immer notwendiger wurde, mehrere Kontingente zu koordinieren und viele Droiden zu verwalten, wurde beschlossen, das Handling der Droiden durch die Einführung eines Außenterrains zu vereinfachen. Das Außenterrain ist eine Art Warteplatz für Droiden, welcher jedoch durch Klone und Raketen angreifbar und daher als Dauerabstellfläche ungeeignet ist. Es gilt vom Sinn her als Sicherheit für den Kommander, damit in Krisensituationen schnell eintreffende Kontingente koordiniert werden können, ohne dass es zu Verlusten aufgrund mangelnder Wartung kommt. Der Hangar bleibt weiterhin der Bereich, in dem Missionen geplant, ausgerüstet und durchgeführt werden.

Funktionen:

- Wenn überführte oder zurückkehrende Droiden in den Hangar passen sollten, werden sie dort eingelagert und stehen sofort für weitere Missionen zur Verfügung.
- Alle neu gebauten Droiden landen einstellungstechnisch nach Fertigstellung im AT oder im Hangar.
- Die Kapazität des Außenterrains ist begrenzt auf die zweifache Hangargröße plus Neubaudroidenbuffer (Hangarplätze * 2 + Hangarlevel * 0,5) d.h. maximal 170 Droiden. Alles, was hier nicht reinpasst, geht wie bisher durch mangelnde Wartung verloren.
- *Für Supporter gilt: Die Kapazität des Außenterrains ist begrenzt auf die zweifache Hangargröße plus Neubaudroidenbuffer +25 (Hangarplätze * 2 + Hangarlevel * 0,5 + 25) d.h. maximal 195 Droiden. Alles, was hier nicht reinpasst, geht wie bisher durch mangelnde Wartung verloren.*
- Pushschutz und Liftbeschränkung gelten sowohl für den Hangar als auch das Außenterrain.
- Drohnen werden wie üblich auf die Basis geschickt und liefern sowohl Berichte über die Basis als auch über das Außenterrain. Wird die Drohne über der Basis abgeschossen, liefert sie trotzdem einen Bericht über eventuell im Außenterrain vorhandene Droiden (das AT steht also nicht unter dem Schutz eventueller Drohnenabwehren).- Man kann zu jedem Zeitpunkt Droiden aus dem Außenterrain in den Hangar überführen, wobei der Transfer zwischen einer und fünf Minuten dauert (unterliegt einem Zufallsfaktor). Die Droiden zählen, solange sie nicht im Hangar eingetroffen sind, als im AT befindlich. Das heißt: dauert eine Überführung vom AT in den Hangar 3 Minuten, so stehen die Droiden genau so lange im AT und können dort geklont oder mit Raketen beschossen werden.- Man kann ebenfalls eine beliebige Anzahl von Droiden vom AT in den Hangar überführen lassen. Droiden können allerdings nicht manuell vom Hangar in das Außenterrain überführt werden.- Der Transfer kann jederzeit durchgeführt werden, auch während eines Angriffes.
- Der Transfer kann nicht abgebrochen werden.
- Wenn die Basis angegriffen wird, bleiben die Droiden im Außenterrain unangetastet und kämpfen, genau wie im Transfer befindliche Droiden, nicht.
- Die Droiden werden nicht automatisch in den Hangar überführt, wenn der Spieler diesen leert. Vielmehr müssen diese manuell in den Hangar überführt werden, damit sie für weitere Missionen zur Verfügung stehen.
- Droiden im Außenterrain können nur durch Klone oder Raketen zerstört werden.

Gebäude

Es gibt einen Auswahlbutton, über den man einstellen kann, ob man das AT oder den Hangar klonen/beschießen möchte.

- Klone und Raketen haben beim Einsatz im Außenterrain dieselbe Effizienz wie im Hangar, d.h. ein Droide maximal pro Rakete und zwischen 0-5 Droiden pro Sabotageklon.
- Die Klonabwehr des Außenterrains entspricht der des Hangars.
- Zerstörte Droiden im AT geben keine BP durch Klone und Raketen.
- Im Falle eines Umzuges der Basis werden die Droiden, welche sich im AT aufhalten, ebenso wie jene im Hangar mit umgezogen.

Eindeutige ID: #1031

Verfasser: Suse

Letzte Änderung: 2014-04-03 22:12